

Grüne Augen für den Raum



stadtland

Technisches Büro für
Raumplanung und
Landschaftsplanung

DI Herbert Bork

in Vertretung von
DI Thomas Loacker

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008

Grüne Augen für den Raum

Ausgangslage

Beschluss durch den Vorarlberger
Landtag:

Kinderträume und Kreativstandorte zur
optimalen Entfaltung von Kindern und
Jugendlichen ermöglichen und fördern

Ziel ist es, gemeinsam mit den Städten
und Gemeinden naturbelassene
Erholungsanlagen für Gebiete mit einer
hohen Wohndichte zu schaffen

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum



Naturerlebnisspielräume

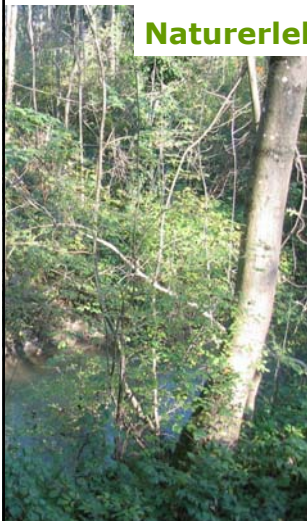
- auf Bäume klettern
- Gefahren erleben
- Risiken abschätzen
- mit Freunden Abenteuer erleben

gerade in dicht verbauten Siedlungsgebieten selten:
das Spielen ist reglementiert, organisiert,
vom Sicherheitsbedürfnis geprägt

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum



Naturerlebnisspielräume

- Stadt Dornbirn hat bereits 1995 im Landschafts- und Grünraumkonzept Ideen und Standorte für „wilde“ Spielplätze festgeschrieben
- 2 Stadtteilparks – Forachwäldle und Hermann Gemeiner Park – wurden umgesetzt

→ Kriterien und Typologien für unorganisierte
und unreglementierte Spielflächen

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Methode



- Beurteilungskriterien zur Standortauswahl erarbeiten
- Typologie formulieren
- Handlungsspielraum aufzeigen
- Maßnahmen definieren

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Standorte bestimmen



- Verfügbarkeit
 - primär öffentliche Flächen
 - Ankauf oder Pacht (> 10 Jahre)
- bestehende und zukünftige Siedlungen mit wenig öffentlich zugänglichen Grünflächen
- Pufferflächen
 - entlang von Bahnlinien, Bächen, Gräben, Retentionsräumen, Waldrändern
- Art und Nähe der angrenzenden Bebauung
 - Nachbarschaftskonflikte vermeiden

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum



Standorte bestimmen

- Größe und Beschaffenheit des Grundstücks
- je besser die Vertikalstruktur, desto geringer der Flächenbedarf
- Geländemorphologie
- je abwechslungsreicher desto besser
- Erreichbarkeit und Anbindung an den ÖV und Anschluss an das Fuß- Radwegenetz

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum



Typologien

- Lage
- Geländemorphologie
- Grundstücksform
- Spiel-/Erlebniszweck
- Spieltätigkeiten
- Maßnahmen

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Waldstandorte

- Größe abhängig vom Alter des Waldes
- Schutz, Geborgenheit, Rückzug
- andere beobachten, selbst nicht gesehen werden, Baumhütte bauen, klettern, verstecken
- Kennzeichnen, ersichtlich machen

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Waldstandorte

Bspl. Forachwäldle

- hohe Wohndichten
- große Baulandreserven
- Bach im Gelände
- 10m breiter Pufferstreifen
- nur 800 m² von 12.000 m² als Parkfläche gestaltet



Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Alte und jüngere Lager- und Deponieflächen

- unterschiedliche Bewuchsdichte
- Größe abhängig von Geländemorphologie
- je strukturierter desto kleiner, mind. 1.000m² (Kies, Sand, Steine, Ziegel, Vegetation)
- andere beobachten, selbst nicht gesehen werden, Hütte bauen, klettern, verstecken, Bäume und Gebüsch umsägen, rodeln, rutschen
- kennzeichnen, ersichtlich machen
alte Balken und Bretter zur Verfügung stellen
Sandhügel schütten

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Bspl. Hermann-Gmeiner-Park

Alte Lager- und Deponieflächen

- ehem. Lehmlocher und Deponie
- hohe Wohndichten
- Bahn als Abschirmung
- Wege, Plätze bilden sich von selbst
- Wechsel von offenen und dichten Flächen
- von 40.000 m² bis zu 7.000 m² Erlebnisflächen



Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Gewässer und ihr Umfeld

- Fluss, Bach, Graben, Teich, Tümpel, See
- Größe hängt vom Gewässer ab, mehrere 100m bei Fließgewässer, mind. 1.000m² bei stehenden Gewässern
- Wasser stauen, anspritzen, baden, klettern, verstecken,...
- kennzeichnen, ersichtlich machen

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Bspl. Steinebach entlang Bickwald

Gewässer und ihr Umfeld

- naturnaher Bach
- Wechsel zw. offenen und dichten Bereichen
- keine Kosten
- Erlebnis Wasser
- Wald ergänzt Abenteuerangebot
- Wohnanlagen direkt angrenzend



Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Grünverbindungen

- im Siedlungsgebiet, länglich, schmal
- unterschiedlich breit, mind. 10-20m, mind. 100-150m lang
- klettern, verstecken, Baumhütte bauen
- kennzeichnen, ersichtlich machen

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grünverbindungen

Bspl. Feuergraben

- offenes Gerinne
- dichte Bepflanzung
- „geheime“ Beobachtungsplätze
- punktuelle Aufweitungen



Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung. 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Neugründungen auf Grünfläche

- meist eben, kein Bewuchs
- langer Zeitraum bis zur Nutzung als Erlebnisspielraum
- Umwandlung technisch und finanziell anspruchsvoll
- meist Geländeveränderung notwendig

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Bspl. Kastenlangen

Neugründungen auf Grünfläche

- junger Stadtteil
- rege Bautätigkeit
- Sicherung der Flächen durch Ankauf der Stadt
- Rad- und Fußweg als erste Baumaßnahme



Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum

Natur- und Erlebnisräume in Siedlungsgebieten

- werden häufig als „Restflächen“ ohne besonderen Wert gesehen
- sind aber gerade für die Entfaltung von Kindern / Jugendlichen besonders wichtig
- brauchen nicht unbedingt viel Platz
- kostengünstig in der Herstellung und in der Erhaltung
- dürfen in der Siedlungsentwicklung nicht vergessen werden

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008



Grüne Augen für den Raum



stadtland

DI Thomas Loacker

Marktstraße 6
6845 Hohenems

05576 75562

hohenems@stadtland.at

Vergiss mein nicht! Bodengerechte Planung, 6. November 2008